

STUDENTISCHER FÖRDERPREIS STADTBAUKUNST

>> DAS STÄDTISCHE HAUS 2025



THEMA:

„Das städtische Haus“ ist das Thema des studentischen Förderpreises Stadtbaukunst, den das Deutsche Institut für Stadtbaukunst gemeinsam mit wa wettbewerbe aktuell auslobt.

Gesucht werden Projekte, die sich in besonderer Weise mit ihrem städtischen Umfeld auseinandersetzen. Der regionale Bezug zum Ort ist dabei von besonderer Bedeutung.

Die einzureichenden Projekte sollen sowohl hinsichtlich ihrer Nutzung und Gebäudetypologie, als auch in ihrer Gestalt und Fassadentypologie als bereichernder Stadtbaustein wahrgenommen werden. Den Charakteristika der vitalen Stadt: Nutzungsdurchmischung sowie Trennung von Privatem und Öffentlichem soll in besonderer Weise Rechnung getragen sein. Teilnahmeberechtigt sind Studierende aller Entwurfs- und Städtebaulehrstühle deutschsprachiger Hochschulen, die eine betreute Semester- oder Abschlussarbeit im Sommersemester 2024 oder Wintersemester 2024/25 verfasst haben.

Die Arbeiten müssen von den betreuenden Lehrstühlen nominiert werden. Studierende dürfen sich nicht selbst anmelden. Es dürfen max. 2 Arbeiten pro Lehrstuhl eingereicht werden.

TERMINE:

Abgabe: 04.03.2025, 16:00 Uhr auf www.wettbewerbe-aktuell.de
Preisgericht: April/Mai 2025
Preisverleihung: 01./02.07.2025 auf der 15. Konferenz zur Schönheit und Lebensfähigkeit der Stadt, Frankfurt am Main

PREISE UND ANERKENNUNGEN:

Gesamtpreisumme: 5.000 Euro

JURY:

Prof. Christoph Mäckler, Deutsches Institut für Stadtbaukunst
Thomas Hoffmann-Kuhnt (Herausgeber wa wettbewerbe aktuell)
Prof. Dr. Wolfgang Sonne, Deutsches Institut für Stadtbaukunst
Udo Freiherr von Frydag (OLFRY Ziegelwerke)
Cornelia Zuschke, Vorsitzende des Bauausschusses im Deutschen Städtetag (angefragt)
Prof. Dr. (Univ. Florenz) Elisabeth Merk, DASL Deutsche Akademie für Städtebau und Landschaftsplanung e.V. (angefragt)
Prof. Dr. Dr. Martina Oldengott, DASL Landesgruppe NRW (angefragt)
Viola Müller, Preisträgerin vom Vorjahr
Judith Jaeger (Chefredakteurin, wa wettbewerbe aktuell)
Frank Paul Fietz, Deutsches Institut für Stadtbaukunst

WEITERE INFORMATION ZUM FÖRDERPREIS:

www.stadtbaukunst.de

www.wettbewerbe-aktuell.de

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG / FÖRDERER:



Deutsche
Akademie für
Städtebau und
Landesplanung e. V.



Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen

